

Datenschutz-Information für Jugendfahrten

Stand: 28. 11. 2024



Verantwortliche

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Pfarrei Sankt Ansgar, Am Mariendom 7, 20099 Hamburg, Telefon (040) 28 49 90 70, E-Mail pfarrbuero@sankt-ansgar.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Für die Organisation und die Durchführung der Reiseveranstaltung benötigen wir die bei der Anmeldung erhobenen Daten. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG (Erfüllung des Vertrages über die Reise). Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss mit Ihnen erforderlich. Sollten Sie uns die Daten nicht bereitstellen, können wir den Vertrag mit Ihnen nicht abschließen. Eine Teilnahme an der Reise wäre für Ihr Kind dann nicht möglich. Bei Reiseveranstaltungen für Kinder und Jugendliche verarbeiten wir auch Gesundheitsdaten (z. B. Angaben zu Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Medikationen) Ihres Kindes auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach § 11 Abs. 2 lit. a KDG. Die Verarbeitung Ihrer Telefonnummer (Notfallkontakt) liegt bei diesen Veranstaltungen in unserem berechtigten Interesse (§ 6 Abs. 1 lit. g KDG), Ihr Kind vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu bewahren und ggf. schnell die erforderlichen Notfallmaßnahmen einleiten zu können. Weitere Daten und die im Anmeldebogen als freiwillig markierten Angaben können Sie uns auf freiwilliger Basis mitteilen (z. B. E-Mail-Adresse für schnelle Kontaktaufnahme). Eine Verarbeitung dieser Daten erfolgt dann auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (§ 6 Abs. 1 S. 1 lit. b KDG). Die freiwillig zur Verfügung gestellten Angaben werden bei einem Widerruf der Einwilligung (siehe „Ihre Datenschutzrechte“) gelöscht.

Weitergabe von Daten

Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Wir übermitteln Ihre Daten nur im Rahmen der gesetzlichen Regelungen an die an der Durchführung der Reise beteiligten Stellen (z.B. Betreuende, Transportunternehmen, Beherbergungsbetriebe). Soweit die Teilnahme von Dritten bezuschusst wird, kann eine Weitergabe von Daten zum Nachweis der zweckmäßigen Verwendung der Gelder erfolgen. Im Übrigen geben wir Ihre Daten nur an Dritte weiter, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind (z. B. Finanzamt, Anbieter an das Bistumsarchiv) oder Sie in die Weitergabe eingewilligt haben (§ 6 Abs. 1 lit. b KDG, § 11 Abs. 2 lit. a KDG). Ggf. setzen wir streng weisungsgebundene Dienstleister ein, die uns im Rahmen einer Auftragsverarbeitung unterstützen und mit denen entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden.

Datenlöschung

Ihre Daten werden gelöscht, wenn sie für den Zweck, für den sie erhoben worden sind, nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen (beispielsweise aus dem HGB oder der AO bei kostenpflichtigen Reiseveranstaltungen), spätestens aber nach zehn Jahren.

Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG), Berichtigung unrichtiger Daten (§ 18 KDG), Löschung nach Maßgabe des § 19 KDG, Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe des § 20 KDG und Datenübertragbarkeit nach Maßgabe des § 22 KDG.
- Widerruf Ihrer Einwilligung, wenn die Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b oder § 11 Abs. 2 lit. a KDG verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerruf an die oben genannte Verantwortliche. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, wenn die Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f oder lit. g KDG verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerspruch an die oben genannte Verantwortliche.
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde: Katholische Datenschutzaufsicht Nord (E-Mail: info@kdsa-nord.de).

Unseren Datenschutzbeauftragten (datenschutz nord GmbH) erreichen Sie über kirche@datenschutz-nord.de.